I. Entwurf des Jahresabschlusses für den Kreis Unna zum Stichtag 31.12.2020

II. Besonderheiten Covid-19

I. Entwurf des Jahresabschlusses

für den Kreis Unna
zum Stichtag 31.12.2020

- **Ergebnisrechnung**

Gründe für die Verzögerung des Jahresabschlusses 2020

- Entsprechend haushaltsrechtlicher Vorgaben ist der bestätigte Entwurf des Jahresabschlusses innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des betreffenden Haushaltsjahres dem Rat zur Feststellung zuzuleiten. Folgende Gründe haben die Fristeinhaltung diesjährig verhindert:

  - Abzug von Personal im Steuerungsdienst und den Schnittstellen zu den Fachbereichen, Fachdiensten und Stabsstellen im Rahmen Pandemiebekämpfung

  - Arbeitsaufwendige Saldenmigrationen und Abgleiche von Haupt- und Nebenbüchern im Rahmen der Mandantenrestrukturierung.

Das Projekt der Mandantenrestrukturierung ist mit dem Jahresabschluss 2020 erfolgreich abgeschlossen.

Ergebnisrechnung

TEP	Bezeichnung	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich
		€			
010	Ordentliche Erträge	510.224.604,34	520.450.573	**544.185.401,75**	23.734.829,24
017	Ordentliche Aufwendungen	-500.379.948,27	-524.959.817	**-527.063.682,86**	-2.103.865,87
018	Ordentliches Ergebnis	9.844.656,07	-4.509.244	**17.121.718,89**	21.630.963,37
021	Finanzergebnis	-1.819.712,69	-1.790.755	**-1.653.224,67**	137.530,82
022	Ordentliches Jahresergebnis	8.024.943,38	-6.300.000	**15.468.494,22**	21.768.494,19
025	Außerordentliches Ergebnis			**5.194.867,01**	5.194.867,01
310	**Ergebnis**	**8.024.943,38**	**-6.300.000**	**20.663.361,23**	**26.963.361,20**

Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage

320	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	58.287,31	-7.740	**120.593,05**	128.333,05
325	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen				
340	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-129.641,97		**-69.015,92**	-69.015,92
345	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen				
360	**Verrechnungssaldo**	**-71.354,66**	**-7.740,00**	**51.577,13**	**59.317,13**

Ergebnisse der Budgets

Ergebnisse 2020 der Budgets TEP 310		Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich
		Zuschuss / Überschuss in T€			
	Allgemeine Deckungsmittel	214.574	218.026	**218.821**	795
01	Zentrale Verwaltung (ohne Allg. Deckungsmittel)	-25.074	-33.936	**-33.042**	893
32	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-3.703	-3.632	**-3.911**	-279
36	Straßenverkehr	6.848	6.266	**4.404**	-1.863
40	Schulen und Bildung	-14.539	-16.595	**-15.038**	1.557
50	Arbeit und Soziales	-121.797	-127.163	**-102.505**	24.658
51	Familie und Jugend	-24.029	-21.979	**-23.127**	-1.148
53	Gesundheit und Verbraucherschutz	-9.997	-11.482	**-10.600**	882
60	Bauen	-5.158	-5.826	**-5.371**	455
62	Vermessung und Kataster	-4.405	-4.945	**-4.426**	519
69	Natur und Umwelt	-4.695	-5.036	**-4.541**	495
Ergebnis		**8.025**	**-6.300**	**20.663**	**26.963**

Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Aufwendungen alle Budgets -

	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich
	in T€		
Personalaufwendungen	91.014	**90.584**	430
Versorgungsaufwendungen	9.711	**10.919**	-1.208
Ergebnis Aufwand	**100.725**	**101.503**	**-778**

- geringere **Dienstaufwendungen** für Beamte und Tarifbeschäftigte (insgesamt rd. **+ 2.683 T€**) u. a. durch
  - ✓ niedrige Besetzungsquote (zeitversetzte Wiederbesetzung offener Stellen, hohe Fluktuation)
  - ✓ Langzeiterkrankungen, Inanspruchnahme von Sonderurlaub und Elternzeit, Renteneintritte bzw. Versetzungen in den Ruhestand
- höhere Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Jubiläumszuwendungen, Überstunden u. a. (rd. **–1.853 T€**) und Pensions-/Beihilferückstellungen für Beamte und Versorgungsempfänger (rd. **-1.608 T€**)

Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Erträge alle Budgets -

➢ Innerhalb des Personalbudgets sind folgende **Erträge** zu berücksichtigen:

	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich
	in T€		
Erträge aus der Auflösung von Personalrückstellungen	1.377	**2.119**	742
Erträge zur Minderung der Personalaufwendungen	998	**969**	-29
öffentl.-.rechtl. Kostenerstattung vom Land (z. B. für EAE und ZAB, Belastungsausgleiche)	9.287	**9.144**	-143
öffentl.-.rechtl. Kostenerstattung vom Land für Versorgungsempfänger	684	**662**	-21
Kostenerstattung von Bund, Land und Gemeinden wegen Dienstherrenwechsel	0	**339**	339
Ergebnis	**12.346**	**13.233**	**887**

Personal- und Versorgungsaufwendungen
- alle Budgets -

➢ **Gesamtbetrachtung** des Personalbudgets:

	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich
	in T€		
Aufwendungen	100.725	**101.503**	-778
Erträge	12.346	**13.233**	887
Ergebnis	**88.379**	**88.270**	**109**
Verbesserung		**109**	

*siehe auch Folie 37 | Außerordentliche Erträge Covid 19

- ✓ In dem positiven Saldo des Personalbudgets sind bereits Covid-bedingte Personalaufwendungen in Höhe von **rd. 1,5 Mio. €** enthalten. Ohne diese Aufwendungen läge das Ergebnis bei **rd. 1,61 Mio. €.**

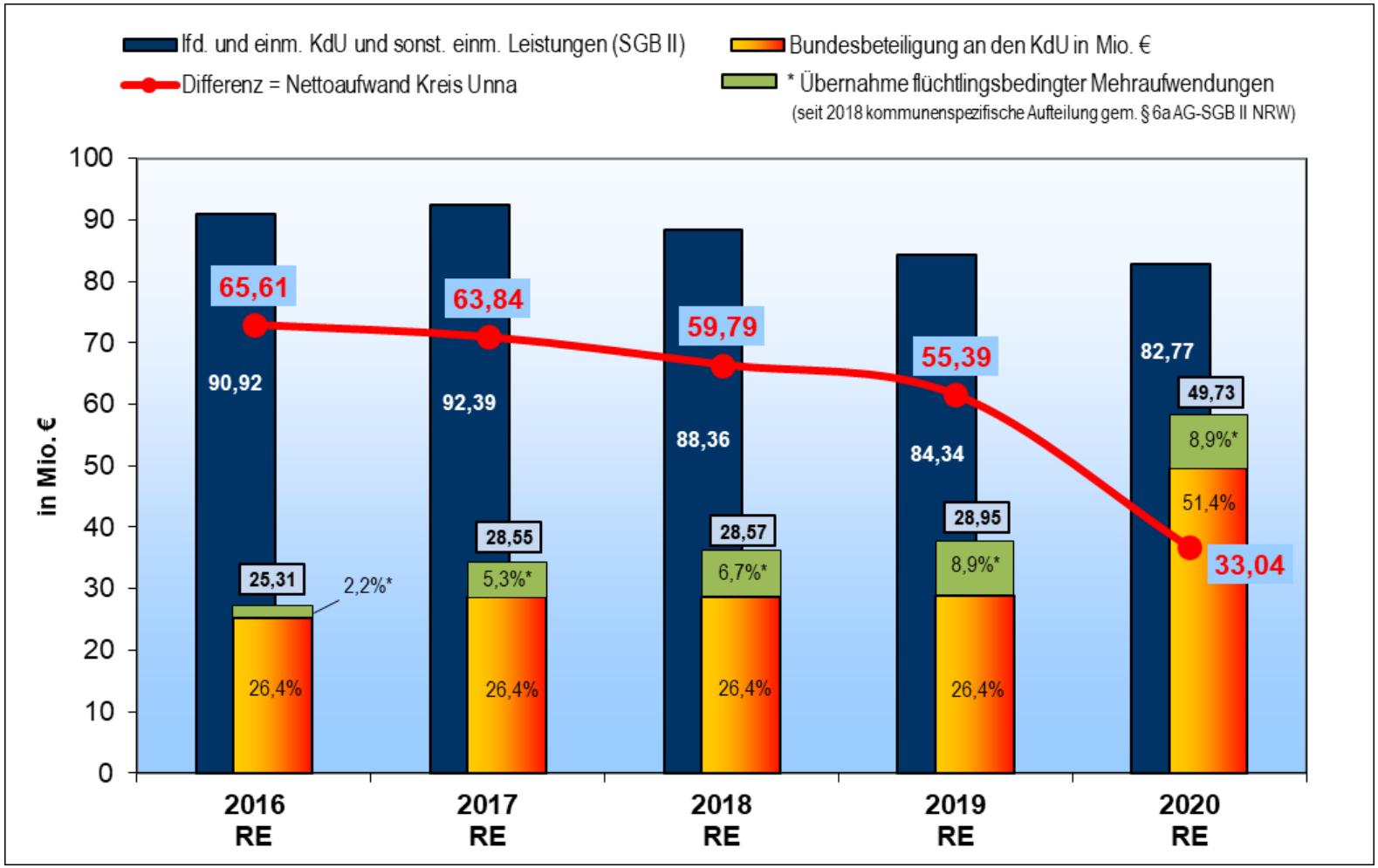
- ✓ Die Corona-bedingten Personalaufwendungen werden – wie alle durch die Pandemie verursachten Mindererträge und Mehraufwendungen – über einen außerordentlichen Ertrag neutralisiert. Dieser außerordentliche Ertrag schlägt sich buchhalterisch allerdings nicht im Personalbudget wieder und kann daher hier zahlenmäßig nicht direkt berücksichtigt werden.

Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem SGB II
- Budget 50 -

	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich
	in Mio. €		
Laufende und einmalige Leistungen für Unterkunft und Heizung	85,32	**81,50**	3,82
Sonstige einmalige Leistungen für Unterkunft und Heizung	1,60	**1,27**	0,33
Zwischenergebnis	**86,92**	**82,77**	**4,15**
Bundesbeteiligung an den laufenden Leistungen für Unterkunft und Heizung (**51,4 v. H.**)	22,46	**42,53**	20,07
Bundesbeteiligung an den flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen (Planung **8,5 v. H.** | Ergebnis **8,85 v. H.**)	7,25	**7,20**	-0,05
Ergebnis (netto)	**57,21**	**33,04**	**24,17**

- **Unterschreitung** des Haushaltsansatzes der Kosten der Unterkunft und Heizung um insgesamt rd. **+3,82 Mio. €**
- Die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft und Heizung wurde im **Jahr 2020 um 25%** angehoben. Dies führte zu Mehrerträgen von **rd. 20,07 Mio. €**

Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem SGB II
- Budget 50 -



Differenzierte Kreisumlage für die Jugendhilfe
- Budget 51 | Budget 01 -

- Im **Budget 51 – FB Familie und Jugend** haben sich die in 2020 nicht durch Erträge gedeckten Aufwendungen gegenüber der Haushaltsplanung um rd. **5,31 v. H.** erhöht.

- Aus dem Rechnungsergebnis 2020 ergibt sich eine **Verschlechterung** um rd. **-1,15 Mio. €**.

- **Gegenüber** dem voraussichtlichen Ergebnis im **Budgetbericht** zum 30.09.2020 (= -2,84 Mio. €) hat sich eine **Verbesserung** um rd. 1,7 Mio. € ergeben. Ursächlich für diese Entwicklung war eine zum Jahresende hin deutlich verbesserte Ertragslage.

- Für die Ergebnisverschlechterung sind insbesondere folgende Sachverhalte maßgeblich verantwortlich:
  - Höhere Erstattungen an andere Jugendhilfeträger/Gemeinden (rd. -0,22 Mio. €)

Differenzierte Kreisumlage für die Jugendhilfe
- Budget 51 | Budget 01 -

- höhere Betriebskostenzuschüsse, saldiert (rd. -0,88 Mio. €)
- höhere Erträge von Trägern sozialer Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen (rd. 1,28 Mio. €)
- höhere Jugendhilfeleistungen außerhalb- und innerhalb von Einrichtungen (-0,52 Mio. €)
- Mindererträge bei den Kostenerstattungen des Landes für unbegleitete Minderjährige Ausländer (-0,59 Mio. €)
- geringere ö.-r. Kostenerstattungen des Land i. R. d. Hilfen zur Erziehung (-0,65 Mio. €)
- außerordentlicher Ertrag aufgrund corona-bedingter Schäden (rd. 0,43 Mio. €)

➢ Der Gesamtbetrag in Höhe von rd. -1,15 Mio. € wird als **Forderung aus Transferleistungen** in der Schlussbilanz zum **31.12.2020** ausgewiesen und im Haushaltsjahr **2022** zahlungswirksam abgerechnet.

Finanzrechnung

Investive Einzahlungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
		in T€			
18	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	4.969	7.731	**1.473**	-6.258
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	34	0	**152**	152
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten				
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	65	5.105	**61**	-5.044
23	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.068**	**12.836**	**1.686**	**-11.150**

- Eine geplante Rückzahlung einer Kreditweitergabe an die WFG in Höhe von 5 Mio. € findet erst in 2021 statt.
- Aufgrund diverser Bauverzögerungen können auch die Zuwendungen nicht planmäßig abgerufen werden.

Investive Auszahlungen

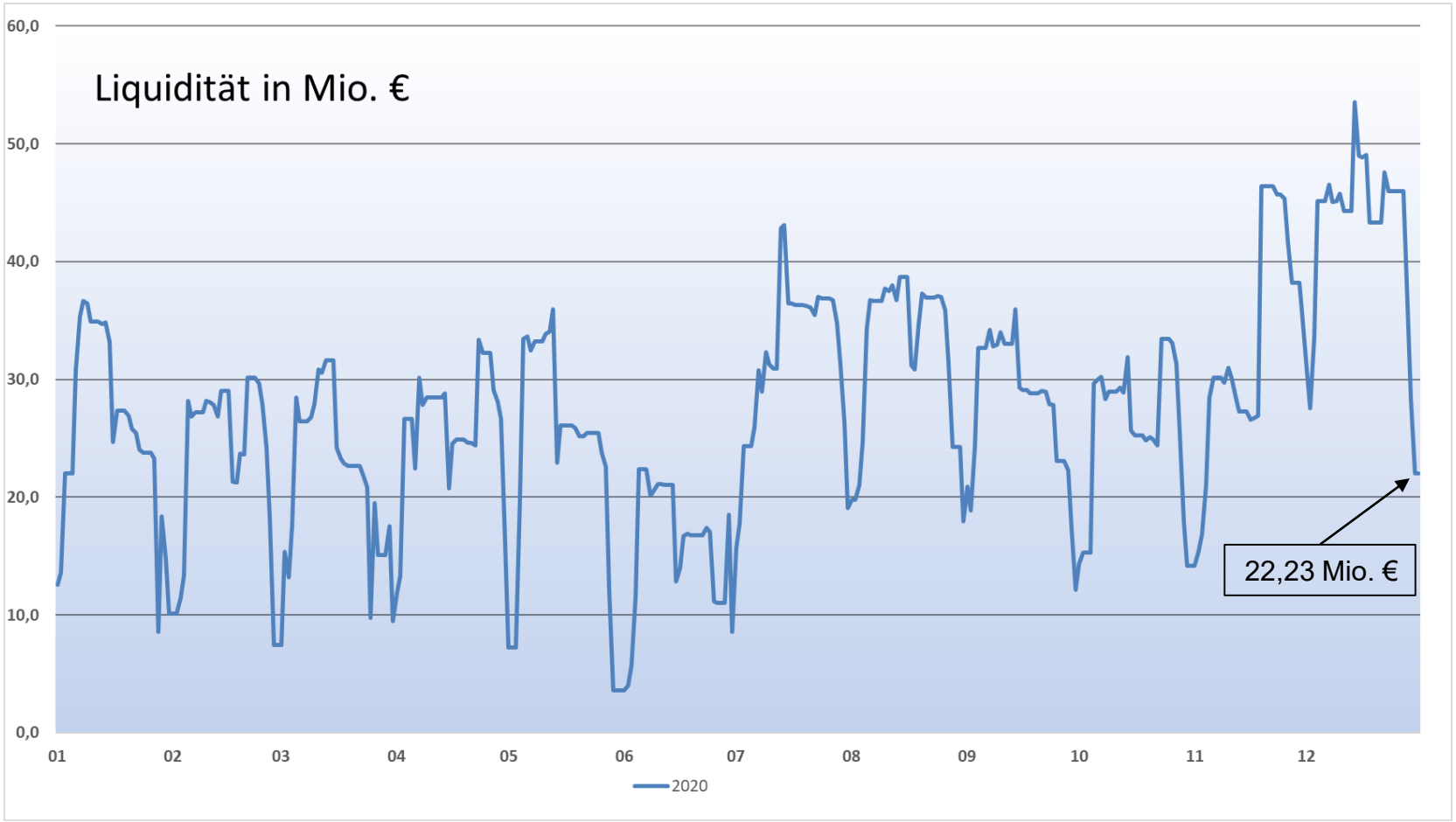
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
		in T€			
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-1.117	-626	**-1.192**	-566
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.336	-51.321	**-11.194**	40.127
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-1.688	-4.401	**-2.387**	2.014
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-511	-550	**-538**	12
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-711	-70	**-858**	-788
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-593	-2.376	**-1.128**	1.248
30	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-12.955**	**-59.344**	**-17.297**	**42.047**

Investitionstätigkeit im Haushalt 2020

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	fortgeschr. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
		in T€			
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.068	12.836	**1.686**	-11.150
30	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.955	-59.344	**-17.297**	42.047
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-7.887**	**-46.508**	**-15.611**	**30.897**

- **Fertigstellungen** in 2020 (u. a.):
  - ✓ Außenanlagen am Freiherr v. Stein Berufskolleg, Werne
  - ✓ Überdachung am Freiherr v. Stein Berufskolleg, Werne
  - ✓ Radweg K4 (Abschnitt 4), Werne-Stockum
  - ✓ Erneuerungen der
    - K35 Hemmerder Dorfstraße (Abschnitt 2), Unna
    - K42 Rhynerner Straße (Abschnitt 3.1 u. 3.2), Bönen

Liquiditätslage



Bilanz

zum Stichtag 31.12.2020

Vermögenslage

Strukturbilanz AKTIVA						
Bezeichnung	**31.12.2018**		**31.12.2019**		**31.12.2020**	
	TEUR	**%**	**TEUR**	**%**	**TEUR**	**%**
Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit					**5.195**	**1,06**
Anlagevermögen	**376.090**	**83,78**	**378.998**	**82,08**	**387.223**	**78,64**
davon						**0,00**
• Immaterielle Vermögensgegenstände	1.071	0,24	1.234	0,27	1.926	**0,39**
• Sachanlagen	264.515	58,93	266.749	57,77	273.745	**55,59**
• Finanzanlagen	110.504	24,62	111.015	24,04	111.552	**22,65**
Umlaufvermögen	**55.772**	**12,42**	**62.447**	**13,52**	**80.180**	**16,28**
davon						**0,00**
• Vorräte	556	0,12	270	0,06	396	**0,08**
• Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	47.153	10,50	49.426	10,70	57.553	**11,69**
• Liquide Mittel	8.063	1,80	12.751	2,76	22.231	**4,51**
Rechnungsabgrenzungsposten	**17.039**	**3,80**	**20.311**	**4,40**	**19.802**	**4,02**
Bilanzsumme	**448.901**		**461.755**		**492.400**	

Anlagevermögen

Bilanzposten	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	Buchwert per … in TEUR		
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.071	1.234	1.926
Unbebaute Grundstücke	20.695	21.774	22.910
Bebaute Grundstücke	116.150	118.238	115.804
Infrastrukturvermögen	95.616	95.110	94.779
Bauten auf fremdem Grund	7.734	7.433	7.131
Kunstgegenstände	1.626	1.628	1.628
Maschinen, technische Anlagen	4.944	2.837	3.349
Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.957	9.933	9.027
Geleistete Anzahlungen, AiB	8.794	9.797	19.117
Finanzanlagen	110.504	111.015	111.552

- Wesentliche Vermögenspositionen: Bebaute Grundstücke (z. B. Schulen) und Infrastrukturvermögen (z. B. Straßennetz), die wiederum Auswirkungen auf die ergebniswirksamen Abschreibungen haben.
- Die Steigerung des Bilanzpostens „Geleistete Anzahlungen, AiB“ resultiert aus einer vermehrten Bauaktivität, ohne das die entsprechenden Projekte zum Stichtag fertiggestellt werden konnten.

Schuldenlage

Strukturbilanz PASSIVA						
Bezeichnung	**31.12.2018**		**31.12.2019**		**31.12.2020**	
	TEUR	**%**	**TEUR**	**%**	**TEUR**	**%**
Eigenkapital	**35.284**	**7,65**	**43.238**	**9,37**	**63.953**	**12,99**
davon						
• Allgemeine Rücklage	16.403	3,56	16.332	**3,54**	16.384	**3,33**
• Ausgleichsrücklage	18.881	4,09	26.906	**5,83**	* 47.569	**9,66**
Sonderposten	123.603	26,77	125.585	**27,20**	123.722	**25,13**
Rückstellungen	179.006	38,77	186.211	**40,33**	197.407	**40,09**
Verbindlichkeiten	97.714	21,16	90.794	**19,66**	89.145	**18,10**
Erhaltene Anzahlungen	9.369	2,03	11.188	**2,42**	13.543	**2,75**
Rechnungsabgrenzungsposten	3.925	0,85	4.739	**1,03**	4.631	**0,94**
Bilanzsumme	**448.901**		**461.755**		**492.400**	

*Verwendungsvorschlag – siehe Folie 29

Rückstellungen

Bilanzposten	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	Buchwert per … in TEUR		
Pensionsrückstellungen	165.687	173.647	183.335
Deponie- und Altlastenrückstellungen	763	763	763
Instandhaltungsrückstellungen	1.610	1.629	1.934
Sonstige Rückstellungen	10.947	10.172	11.375
Summe Rückstellungen	**179.007**	**186.211**	**197.407**

- zu den sonstigen Rückstellungen zählen
  - ✓ Personalrückstellungen (rd. 8,0 Mio. €), z. B. für nicht in Anspruch genommenen Urlaub, Arbeitszeitguthaben sowie Leistungsprämien
  - ✓ Sozial- und Jugendhilferückstellungen (rd. 2,7 Mio. €)
  - ✓ übrige Rückstellungen (rd. 0,7 Mio. €), z. B. Leistungs- und Rechnungsrückstellungen sowie Prozesskosten

Verbindlichkeiten

Bilanzposten	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	Buchwert per … in TEUR		
Investitionskredite	69.957	66.745	62.845
Liquiditätskredite	0	0	
Kreditähnliche Sachverhalte	15.947	14.864	13.752
Liefer- / Leistungsverbindlichkeiten	2.277	2.576	5.609
Transferverbindlichkeiten	2.896	2.177	2.754
Sonstige Verbindlichkeiten	6.635	8.133	4.185
Erhaltene Anzahlungen	9.369	11.188	13.543
Summe Verbindlichkeiten	**107.081**	**105.683**	**102.688**

- Kreditähnliche Sachverhalte: PPP-Projekt mit der PBKU für die Sanierung und den Betrieb der Dienstgebäude Kreishaus, Platanenallee 16 und Hansastraße 4
- Die erhaltenen Anzahlungen setzen sich wie folgt zusammen:
  - ✓ im Bereich Natur und Umwelt (rd. 7,1 Mio. €)
  - ✓ Sonstige erhaltene Anzahlungen (rd. 6,4 Mio. €), z. B. für Anlagen im Bau oder zugunsten späterer Auszahlungen

Investitionskredite

- Stand jeweils zum Stichtag 31.12. -

Investitionskredite

- Kreditermächtigung für die **Aufnahme von Investitionskrediten**:

	2017	2018	2019	2020
	in T€			
Kreditermächtigung lt. § 2 der Haushaltssatzung	15.550	42.161	25.364	28.700

- Im Jahr 2020 war lediglich eine Umschuldung erforderlich. Neue Investitionskredite wurden nicht aufgenommen.

- Tilgungsleistungen für Investitionskredite:

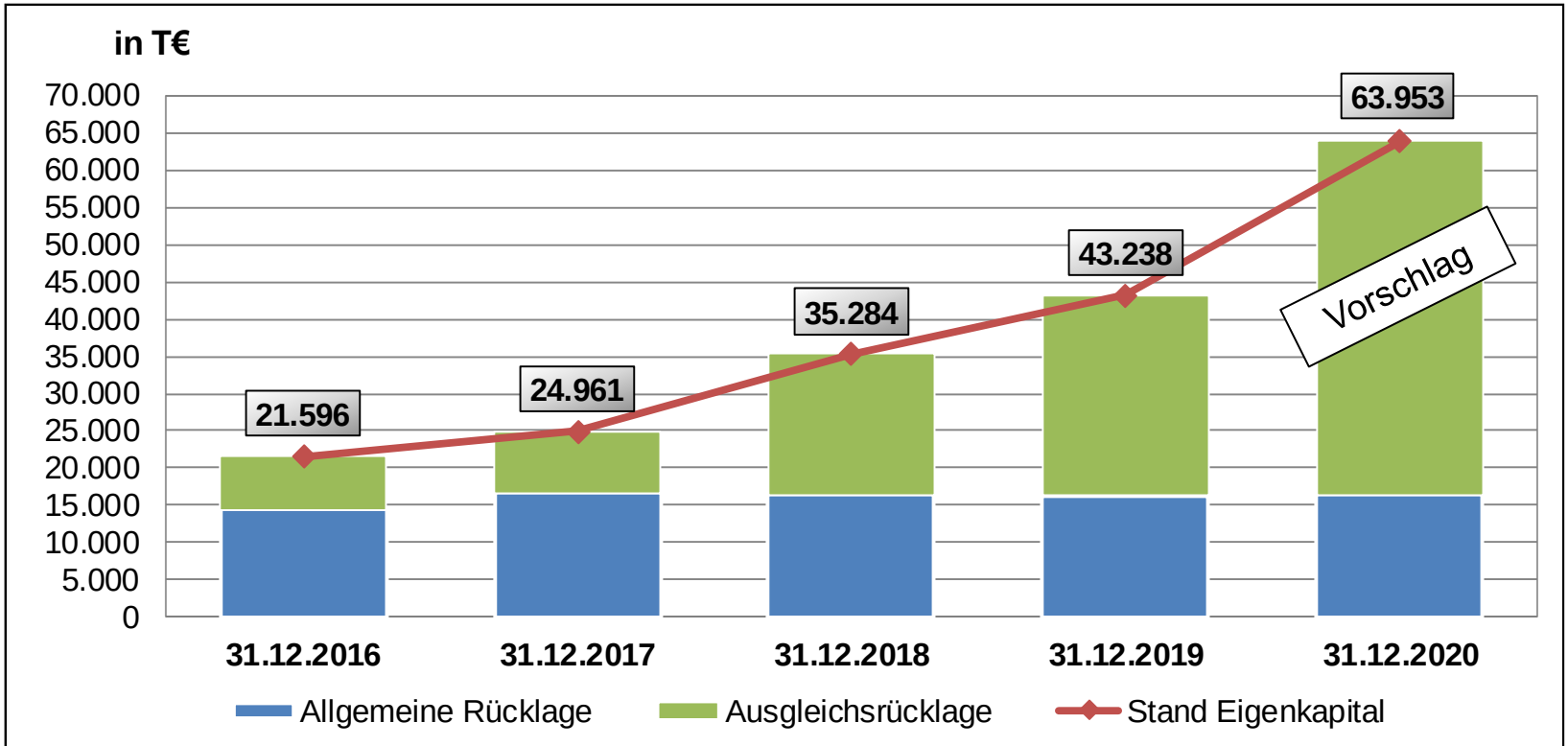
	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
	in T€	
Tilgung	9.212	8.598

Eigenkapitalentwicklung

- Im Saldo aller Buchungen errechnet sich für den Kreis Unna insgesamt ein neues **Eigenkapital** zum 31.12.2020 in Höhe von rd. **63,95 Mio. €**.

- <u>Verwendung des Jahresergebnisses 2020:</u>
  - ✓ Da die allgemeine Rücklage des Kreises Unna derzeit den Mindestbestand von drei Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses übersteigt (§ 75 Abs. 3 Satz 2 GO NRW), ist vorgesehen, das positive Jahresergebnis vollständig der Ausgleichsrücklage zuzuführen.
  - ✓ Per Verwendungsbeschluss soll die **Ausgleichsrücklage** um rd. 20,66 Mio. € auf dann rd. **47,57 Mio. €** erhöht werden.

Eigenkapitalentwicklung
- jeweils nach Ergebnisverwendung -

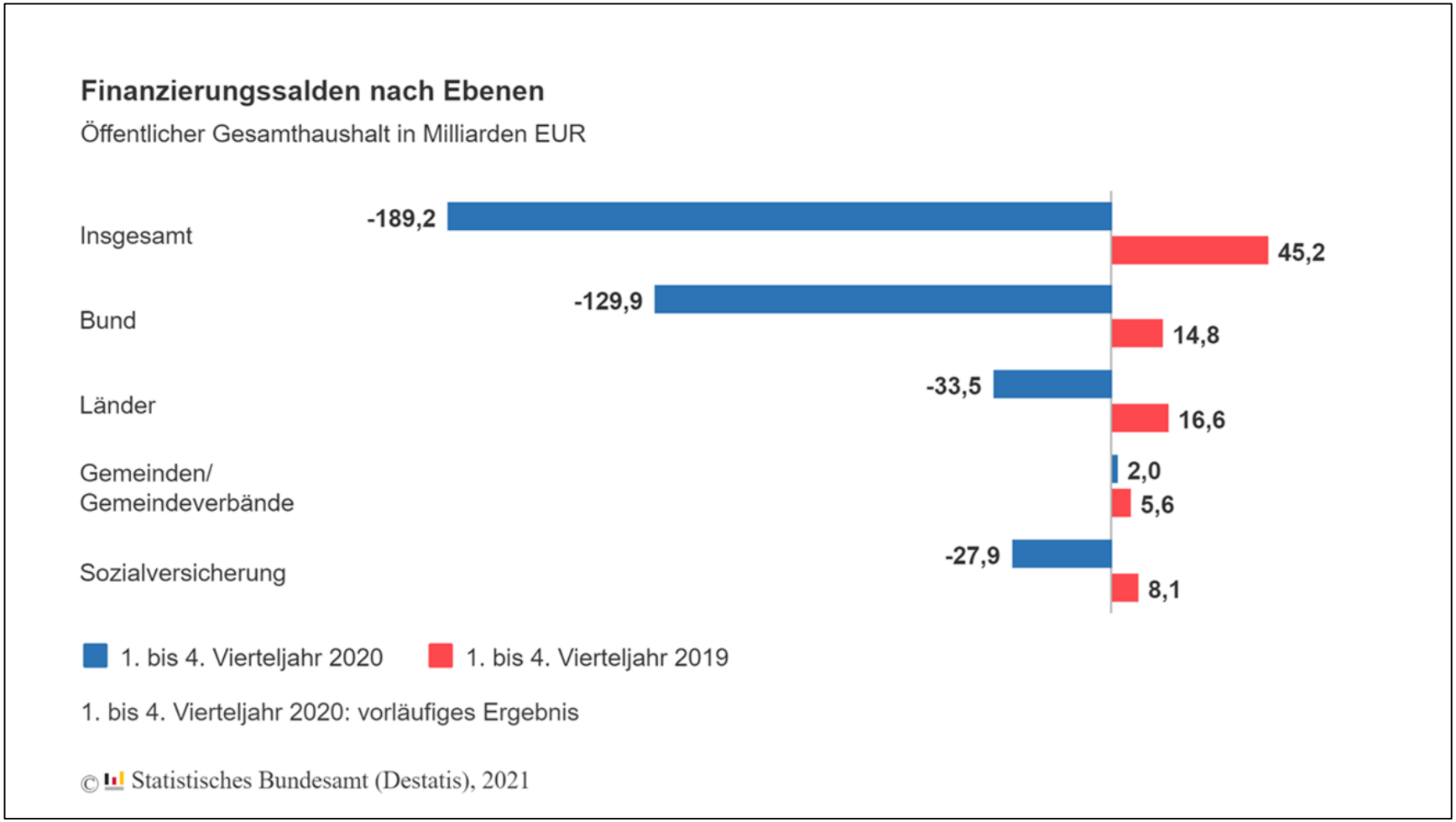


	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Allgemeine Rücklage	14.397	16.641	16.403	16.332	16.384
Ausgleichsrücklage	7.199	8.320	18.881	26.906	47.569
Stand Eigenkapital	**21.596**	**24.961**	**35.284**	**43.238**	**63.953**

II. Besonderheiten Covid-19

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den kommunalen Haushalt

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die öffentlichen Finanzen im Jahr 2020



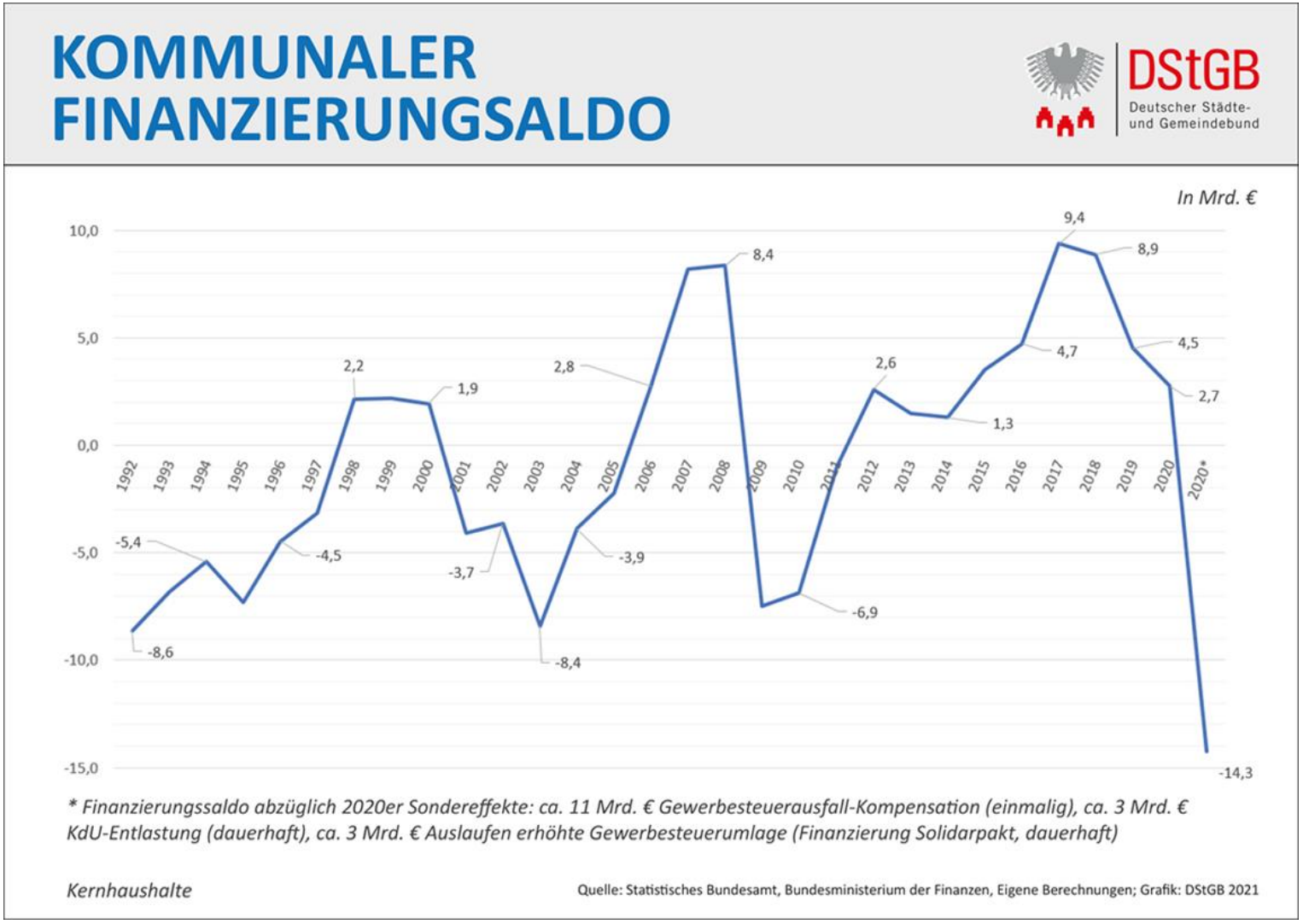
Betroffenheit der Kommunen

Der Schein, dass der kommunale Sektor unbeschadet durch das Haushaltsjahr 2020 gekommen ist trügt. Folgende Sonder- und zum Teil Einmaleffekte bewirken das scheinbar positive Bild der Kommunalfinanzen:

- Gewerbesteuerausfall-Kompensation (einmalig – ca. 11 Mrd. €)
- KdU-Entlastung (dauerhaft – ca. 3 Mrd. €)
- Auslaufen der erhöhten Gewerbesteuerumlage (dauerhaft – ca. 3 Mrd. €)

Ohne diese in 2020 hinzugekommen Sondereffekte zeigt sich ein gänzlich anderes Bild. Ganz im Gegenteil – der kommunale Raum hat den 3. massiven Einbruch in den letzten 17 Jahren zu verkraften, wie nachstehende Grafik zeigt:

Bereinigter Kommunaler Finanzierungssaldo



Betroffenheit Kreis Unna

Der Kreis Unna hat für das Jahr 2020 **Corona-Schäden** in Höhe von insgesamt rd. **5,2 Mio. €** zu verbuchen. Die Gesamtsumme teilt sich in rd. 3,0 Mio. € entstandene Mehraufwendungen und rd. 2,2 Mio. € entstandene Mindererträge auf.

Die Schäden sind wie folgt zu verorten:

- ✓ Mehraufwand im Budget 01

  rd. **0,7 Mio. €** - hauptsächlich Aufwendungen zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes

- ✓ Mindererträge im Fachbereich 36

  rd. **1,8 Mio. €** - Mindererträge bei den Bußgeldern sowie den Gebühren aus Zulassungen

Betroffenheit Kreis Unna

- ✓ Mehraufwand und Mindererträge im Fachbereich 53

  rd. **1,9 Mio. €** - hauptsächlich Mehraufwendungen im Rahmen der Pandemiebekämpfung

- ✓ Sonstige Covid-Schäden über die Budgets verteilt

  rd. **0,8 Mio. €**

Von den insgesamt 5,2 Mio. € an Covid-Bedingten Schäden entfallen hierbei alleine rd. **1,5 Mio. €** auf die entstanden **Personalaufwendungen**.

Umgang mit den finanzwirtschaftlichen Auswirkungen

Konsequenzen aus den derzeitigen rechtlichen Vorgaben gem. CIG NRW:

- Die Corona-bedingten Finanzschäden sollen in den kommunalen Haushalten und Jahresabschlüssen isoliert werden.

- Diese isolierten Beträge sind im Jahresabschluss 2020 mittels einer „Bilanzierungshilfe“ aktiviert worden und werden voraussichtlich ab dem Jahr 2025 über einen Zeitraum von 50 Jahren **ergebniswirksam** abzuschreiben sein.

- Über die Aktivierung der Schäden wurde ein **außerordentlicher Ertrag** in selber Höhe eingebucht, sodass sich sämtliche Corona-Schäden für das Jahr 2020 **ergebnisneutral** darstellen.

Vielen Dank!